Tanzende Reiskörner





Wie kannst du Reiskörner springen lassen, ohne sie zu berühren?

Für das Experiment brauchst du:

- ein Glas
- einen Luftballon (oder Frischhaltefolie)
- eine Schere
- wenige Reiskörner (10-20)
- eine Pfanne
- einen Kochlöffel



So wird's gemacht:

Schneide dem Luftballon den Hals ab und spann ihn mit Hilfe deiner Eltern über das Glas drüber. Wenn du keinen Luftballon hast, kannst du auch Frischhaltefolie verwenden. Es muss richtig fest spannen! Lege nun die Reiskörner auf den gespannten Ballon und halte die Pfanne darüber. Schlag mit dem Kochlöffel einmal fest auf die Pfanne und schau was passiert. Deine Eltern können auch einmal draufschlagen, damit auch du genau beobachten kannst, wie die Reiskörner tanzen.



Pass mit der Schere gut auf und lass dir von deinen Eltern helfen, wenn du den Ballon über das Glas spannst.



Die Reiskörner haben sich bewegt, ohne dass du sie berührt hast. Der Schlag auf die Pfanne lässt sie vibrieren. Die Vibration versetzt die Luft darunter in Bewegung – es entstehen Schallwellen. Diese Schallwellen setzen den gespannten Luftballon in Schwingung und dieser bringt die Reiskörner zum Tanzen.